



Dr. Stephan Eisel

Mitglied des Deutschen Bundestages

Wahlkreisbüro: Markt 10-12

53111 Bonn

0228 -184 99832

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel. 030 - 227 – 77088

stephan.eisel@bundestag.de

Medienmitteilung

Nr. 30/07

6. Dezember 2007

Konzerte auf der Museumsmeile gesichert

Der Bonner Bundestagsabgeordnete Dr. Stephan Eisel begrüßt die Entscheidung des Kuratoriums der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland zur Fortsetzung der open-air-Konzerte auf der Museumsmeile: „Damit findet ein unerfreuliches Kapitel ein Ende, das dem Ruf Bonns geschadet hat, und die außerordentlich erfolgreichen Konzerte auf der Museumsmeile beinahe beendet hätte. Jetzt ist die Zukunft dieses überregionalen Bonner Markenzeichen gesichert.“

Eisel ist als Mitglied des Kulturausschusses des Deutschen Bundestages auch für die Bundeskunsthalle zuständig. Er hat sich deshalb in den letzten Wochen in besonderer Weise um das Ausschreibungsverfahren für die Konzerte gekümmert: „Dass sich im harten Ausschreibungswettbewerb eine Bonner Betreibergesellschaft durchgesetzt hat ist besonders erfreulich. Denen, die sich hier zusammengefunden haben und Eigeninteressen dem gemeinsamen Ziel untergeordnet haben, möchte ich besonders danken. Es spricht nichts dagegen, wenn sich nach der jetzt getroffenen Grundentscheidung noch weitere Partner vor allem aus dem Medienbereich anschließen und mithelfen.“

Besonderes Lob sprach Eisel dem kaufmännischen Geschäftsführer der Bundeskunsthalle Otto Lindner für die Art der Durchführung der Ausschreibung aus: „Herr Lindner hat durch seine professionelle Arbeit, die einen fairen Wettbewerb sicherstellte, ganz entscheidend zur Rettung der Konzerte beigetragen. Er kam als abgeordneter Krisenmanager von der Deutschen Welle und hat sich sofort mit großem Engagement in diese wichtige Aufgabe gestürzt und das Thema nicht einfach der Tagesroutine überlassen. Das war keineswegs selbstverständlich und verdient besondere Anerkennung.“